

Reitverein
Zürichsee rechtes Ufer

Werde Mitglied im RVZRU!

Bewerbungsformular

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. Festnetz: _____

Tel. Mobile: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf / Ausbildung:
(optionale Angabe) _____

Ich verfüge über folgende Reitausbildung / Brevets (gemäss www.swiss-equestrian.ch):

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Attest | <input type="checkbox"/> Brevet Dressur |
| <input type="checkbox"/> Attest + Diplom | <input type="checkbox"/> Brevet Kombiniert |
| <input type="checkbox"/> Andere: _____ | |

Ich verfüge über folgende Lizenz (gemäss www.swiss-equestrian.ch) – Mehrfachauswahl möglich:

- | | | | |
|--|-------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dressur | Optionale Angabe: | <input type="checkbox"/> Regional | <input type="checkbox"/> National |
| <input type="checkbox"/> Springen | Optionale Angabe: | <input type="checkbox"/> Regional | <input type="checkbox"/> National |
| <input type="checkbox"/> Andere: _____ | | | |

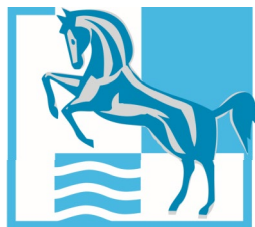
Ich interessiere mich für folgende Mitgliedschaft im RVZRU:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Aktivmitglied | <input type="checkbox"/> Passivmitglied |
| <input type="checkbox"/> Juniorin / Junior (bis zum vollendeten 18. Altersjahr) | |

Ich habe die Erläuterungen auf der nachfolgenden Seite 2 gelesen und verstanden.

Ort / Datum: _____ Unterschrift: _____

Dieses Formular bitte unterzeichnet einsenden per E-Mail an: info@rvzru.ch oder per Post an:
Barbara Bögli, Vizepräsidentin/Aktuarin, Laubisrütistrasse 78a, 8712 Uerikon,
Tel. 079-685 27 64, E-Mail: barbara.boegli@gmx.ch



Reitverein
Zürichsee rechtes Ufer

Werde Mitglied im RVZRU!

Erläuterungen

Stand: Dezember 2023

Die Aktivmitgliedschaft – was wir Dir bieten:

Vergünstigungen auf das Angebot des RVZRU (Preise gemäss Ausschreibung), Vergünstigungen bei der Benützung der Pferdesportanlage Pfannenstiel, Teilnahme an Vereinsprüfungen mit Teilnahme an den Jahreswertungen, Teilnahme an der Generalversammlung.

Was tust Du als Aktivmitglied für den RVZRU:

Aktive Mitglieder leisten ehrenamtlich mindestens 8 Arbeitseinheiten à 3 Stunden pro Jahr (insgesamt 24 Stunden pro Jahr;) für den RVZRU. Die Arbeitsstunden können an Arbeitstagen und bei Veranstaltungen geleistet werden. Die Termine sind dem Jahresprogramm zu entnehmen. Nicht geleistete Arbeitsstunden werden dem Mitglied mit CHF 70.00 pro Stunde in Rechnung gestellt (siehe Reglement auf unserer Website).

Neben dem produktiven Mitwirken machen unsere Helfereinsätze auch Spass und man lernt andere Vereinsmitglieder und Reiterinnen und Reiter aus der Region kennen. Als Dankeschön für die Einsätze laden wir alle Helferinnen und Helfer einmal jährlich zum Helferanlass ein.

Die Passivmitgliedschaft – was wir Dir bieten:

Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen des RVZRU zu Standardkonditionen, Teilnahme an der Generalversammlung

Was tust Du als Passivmitglied für den RVZRU:

Es gibt keine Mindestanzahl an zu leistenden Arbeitsstunden. Wir sind dankbar, dass wir insbesondere bei unseren Veranstaltungen auch auf unsere Passivmitglieder zählen können, da die Anzahl der zu besetzenden Schichten meist nicht mit den Aktiven alleine abgedeckt werden kann.

Unsere Junioren

Hier treffen sich alle Kinder und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Junioren profitieren von kostenneutralen Kursen. Sie sind bei allen Anlässen des RVZRU sind sie herzlich willkommen. Sie leisten pro Jahr mindestens 4 Arbeitseinheiten à jeweils 3 Stunden, wobei fehlende Einheiten am Ende des Jahres nicht verrechnet werden.

Kosten Mitgliedschaft

- Aktiv: CHF 100.00 pro Jahr
- Passiv: CHF 50.00 pro Jahr
- Junioren: CHF 60.00 pro Jahr (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr):

Du möchtest an Turnieren teilnehmen, Dich aber nicht im RVZRU engagieren?

Die von Swiss Equestrian (www.swiss-equestrian.ch) erlassene Vereinspflicht ist der Tatsache geschuldet, dass fast alle Turniere von Vereinen organisiert werden. Ehrenamtlich versteht sich. Es sollte also Ehrensache sein, mindestens 1x pro Jahr bei der Durchführung eines Turniers mitzuhelfen. Ohne all die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gäbe es auch keine Turniere. Wie gesagt, Helfen macht Spaß und man muss nichts tun, was man nicht mag.